



Universität Greifswald, Qualitätssicherung, 17487 Greifswald

Frau Sieger
persönlich

Die Rektorin

Stabsstelle
Integrierte Qualitätssicherung
in Studium und Lehre
Bereich Lehrveranstaltungsevaluation

Ergebnisreport zur studentischen Lehrveranstaltungsevaluation

Sehr geehrte Frau Sieger,
mit diesem Bericht erhalten Sie die Ergebnisse der studentischen Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung:

Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht (Seminar)

Der Bericht ist in vier Abschnitte unterteilt. Zu Beginn wird unter der Überschrift (Globalwerte) die Gesamtnote dargestellt. Zum Ende des Semesters erhält der Studiendekan bzw. die Studiendekanin diese zusammenfassende Ergebnisdarstellung im Rahmen der Wahrnehmung ihrer/seiner Aufgaben im Bereich Lehre und Studium. Ziel ist es, eine Unterstützungs- und Qualitätskultur aufzubauen, welche zur nachhaltigen Sicherung und Weiterentwicklung der Lehre beiträgt.

Anschließend werden die Bewertungen der Studierenden zu den einzelnen Merkmalen Ihrer Lehrveranstaltung dargestellt. Dabei werden Median, Mittelwert und Standardabweichung angegeben. Bei Standardfragen (nicht aber bei fach- und veranstaltungsartspezifischen Fragen) werden Ampelsymbole eingeblendet, welche Ihnen die Interpretation Ihrer Ergebnisse erleichtern sollen. Diese Qualitätsrichtlinien wurden aus den bislang vorliegenden durchschnittlichen Bewertungen der Studierenden der Universität Greifswald generiert und kennzeichnen die folgenden drei Abstufungen:

(+) Positives Ergebnis GRÜN: Die studentischen Bewertungen erreichen durchschnittlich mindestens den Mittelwert vergleichbarer Veranstaltungsarten.

(0) Neutrales Ergebnis GELB: Die studentischen Bewertungen liegen zwischen dem Mittelwert vergleichbarer Veranstaltungsarten und dem Mittelwert minus zweifacher Standardabweichung.

(-) Kritisches Ergebnis ROT: Der Mittelwert der studentischen Bewertungen liegt unterhalb des Mittelwertes vergleichbarer Veranstaltungen minus zweifacher Standardabweichung.

Im dritten Abschnitt erhalten Sie die Befragungsergebnisse noch einmal übersichtlich in Form einer Profillinie der Bewertungsmittelwerte im Vergleich zur Durchschnittsprofilinie vergleichbarer Lehrveranstaltungen dargestellt.

Im abschließenden Berichtsteil werden Anregungen und Verbesserungswünsche aufgelistet, welche die Studierenden angegeben haben. Viele Lehrende entnehmen gerade diesen Mitteilungen wertvolle Anregungen zur Weiterentwicklung der betreffenden Lehrveranstaltung.

Die Ergebnisse sind in erster Linie als strukturiertes Feedback gedacht. Sie sollen Ihnen als eine Unterstützungsmöglichkeit dienen, um die Qualität der Lehrveranstaltung zu reflektieren und Weiterentwicklungen vorzunehmen. Da der Diskurs zwischen Lehrenden und Studierenden zu einer Verbesserung des Lehrens und Lernens an unserer Universität beiträgt, wird die Besprechung der Ergebnisse in einer der nächsten Lehrveranstaltungen angeraten.

Dozierende haben zudem die Möglichkeit, das hochschuldidaktische Angebot an der Universität Greifswald kostenfrei zu nutzen. Über Plenarveranstaltungen und Workshops zur Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Lehre können Sie sich jederzeit unter <http://www.uni-greifswald.de/hochschuldidaktik> informieren.

Wir hoffen, dass dieser Ergebnisreport Ihnen nützliche Informationen liefert und wertvolles Feedback ermöglicht. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
im Auftrag
Dr. Andreas Fritsch

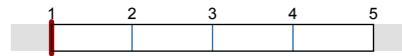


Anja Sieger

Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht (4004056SoSe18)
Erfasste Fragebögen = 11

Globalwerte

Lehrveranstaltung: Gesamtschätzung
(Notenwert)

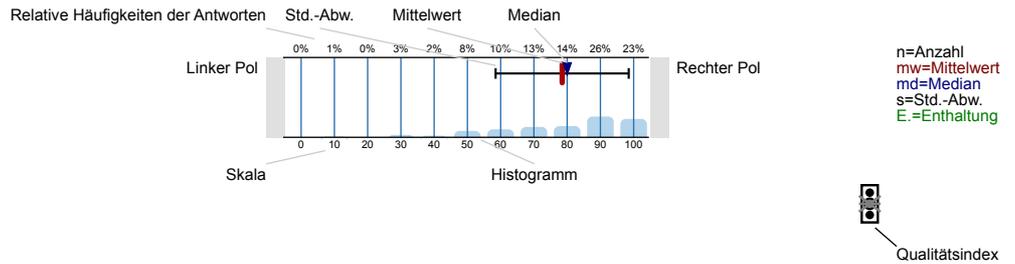


mw=1
s=0

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage



Erklärung der Ampelsymbole

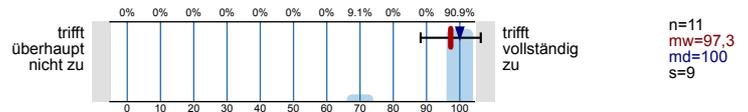
Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.

Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.

Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

Lehrveranstaltung: Ziele

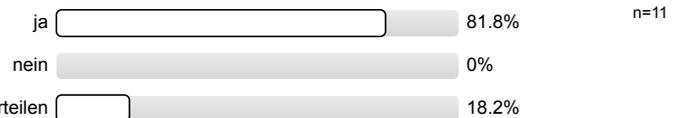
Das Lernziel der Lehrveranstaltung ist transparent.



Das Lernziel der Lehrveranstaltung ist anspruchsvoll.

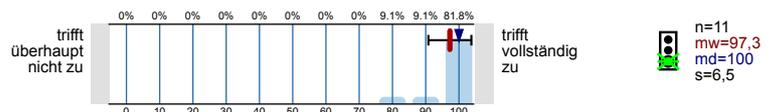


Das Lernziel der Veranstaltung ist erreichbar.

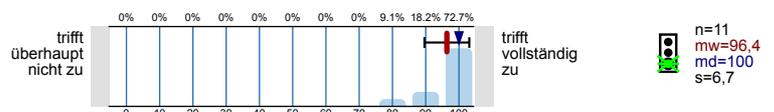


Lehrveranstaltung: Strukturierung und Vorbereitung

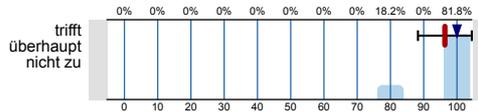
Die Veranstaltung ist gut organisiert.



Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist nachvollziehbar.

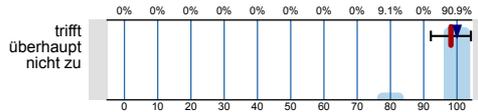


Die Bedeutung bzw. der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



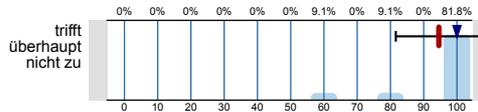
n=11
mw=96,4
md=100
s=8,1

Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



n=11
mw=98,2
md=100
s=6

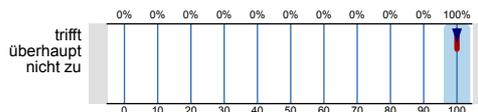
Die Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte, Literaturhinweise) waren hilfreich.



n=11
mw=94,5
md=100
s=12,9

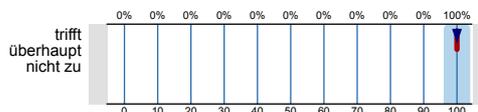
Lehrperson: Engagement und Lehrkompetenz

Die/der Lehrende wirkt gut vorbereitet.



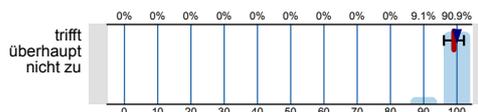
n=11
mw=100
md=100
s=0

Die/der Lehrende spricht verständlich und anregend.



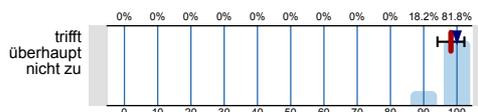
n=11
mw=100
md=100
s=0

Die/der Lehrende engagiert sich bei der Lehrtätigkeit.



n=11
mw=99,1
md=100
s=3

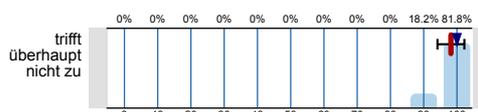
Die/der Lehrende ist kooperativ und aufgeschlossen.



n=11
mw=98,2
md=100
s=4

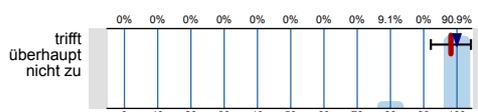
Lehrperson: Feedback und Betreuung

Diskussionen werden gut geleitet.



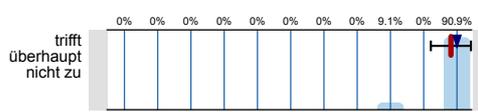
n=11
mw=98,2
md=100
s=4

Eigene Beiträge, Fragen und aktive Mitarbeit werden gefördert.



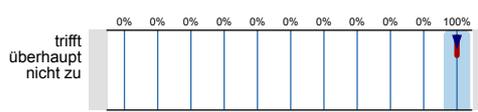
n=11
mw=98,2
md=100
s=6

Die Studierenden erhalten zu ihren Fragen und Beiträgen hilfreiches Feedback.



n=11
mw=98,2
md=100
s=6

Außerhalb der Lehrveranstaltung findet eine gute Betreuung statt (z.B. nach der Veranstaltung oder in der Sprechstunde).



n=11
mw=100
md=100
s=0

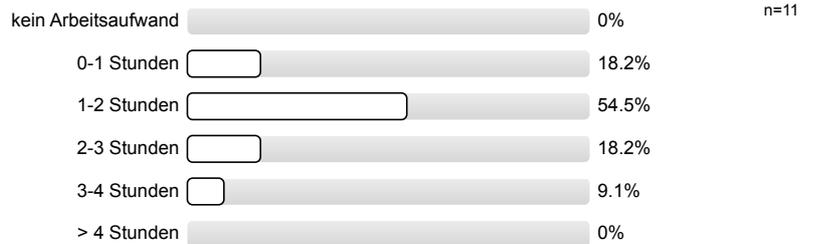
Lehrveranstaltung: Referate

Wurden in der Lehrveranstaltung Referate gehalten?

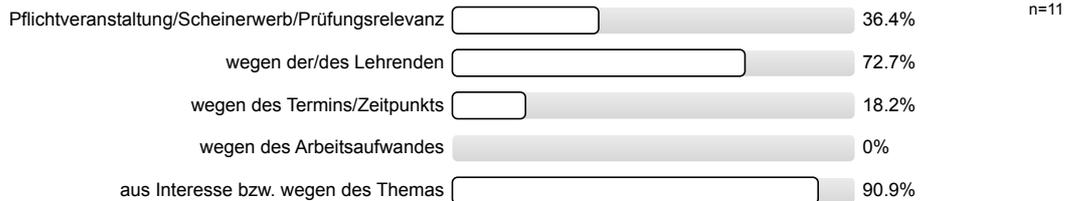


n=11

Mein durchschnittlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (ohne Veranstaltungszeit, Klausurzeit u. ä.) beträgt pro Woche:

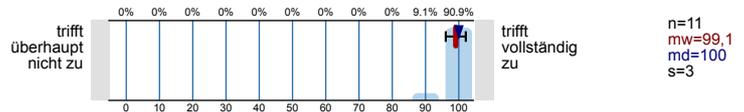


Warum haben Sie diese Lehrveranstaltung gewählt (Mehrfachnennungen möglich)?

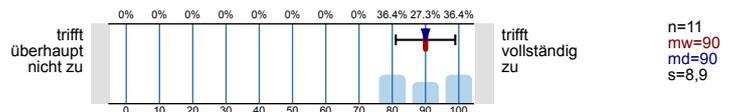


Lehrveranstaltung: Lehr-/Lernmethoden

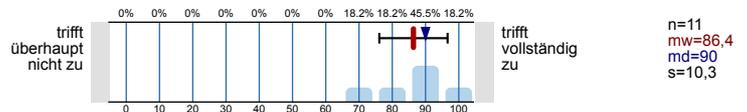
Die Lehrveranstaltung bietet Möglichkeiten zur selbstständigen Teilnahme (Referate, Essays, Wortbeiträge etc.).



In der Lehrveranstaltung kommen verschiedene Unterrichtsmethoden zum Einsatz.

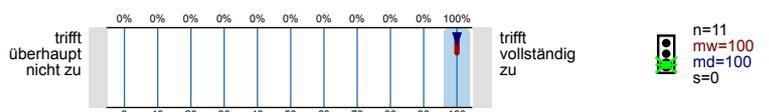


Ich beteilige mich aktiv an der Lehrveranstaltung.

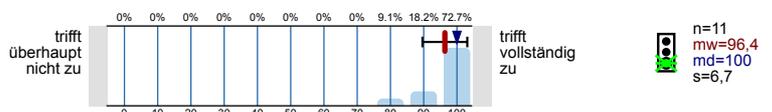


Lehrveranstaltung: Interessenförderung und Lerngewinn

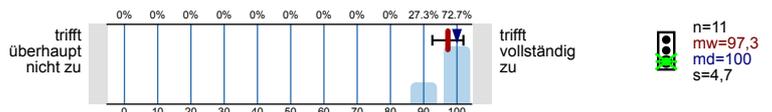
Zum Mitdenken und Durchdenken des Themas wird angeregt.



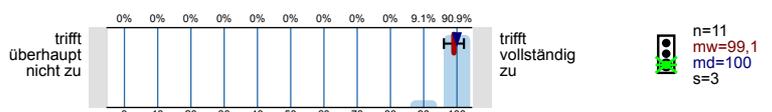
Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbstständig mit den Inhalten zu beschäftigen.



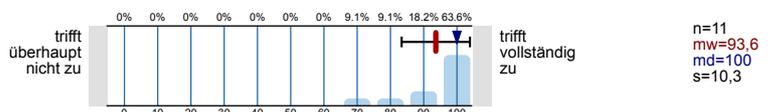
Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



Ich lerne viel in der Veranstaltung.

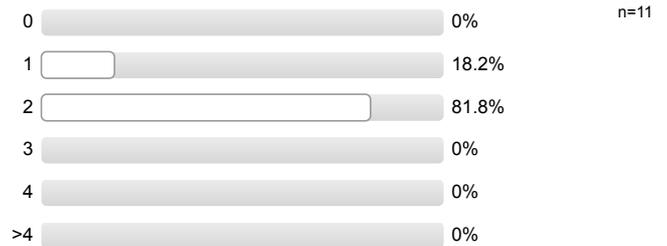


Die behandelten Themen werden kritisch oder von verschiedenen Seiten beleuchtet.

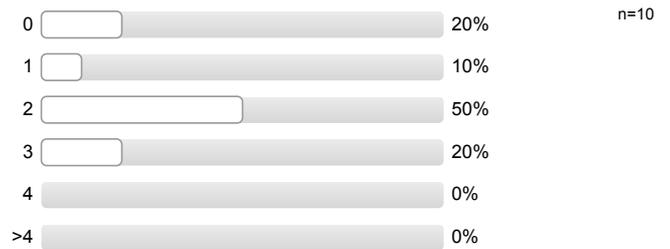


Anomie

Wie viele Lehrveranstaltungstermine fanden bisher nicht statt und können voraussichtlich nicht nachgeholt werden?



Bei wie vielen Lehrveranstaltungsterminen haben Sie bisher gefehlt?



Optionale Fragen der/des Lehrenden

Optionale Frage A



Optionale Frage B

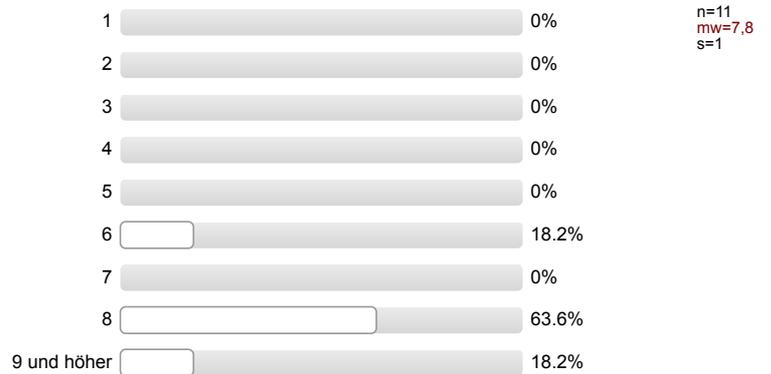


Allgemeine Angaben zu Ihrer Person

Welchen Studienabschluss streben Sie derzeit an?

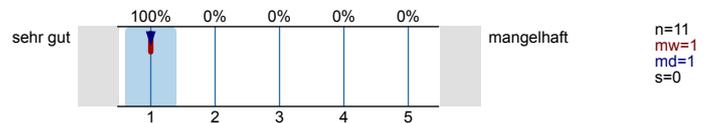


In welchem Fachsemester studieren Sie derzeit (Fach, in dessen Rahmen die Evaluation stattfindet)?



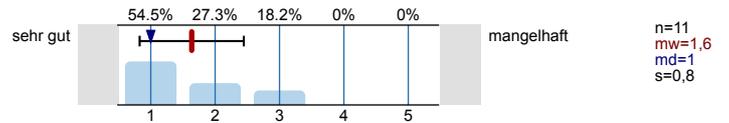
Lehrveranstaltung: Gesamteinschätzung

Welche Note würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben (sehr gut/gut/befriedigend/ausreichend/mangelhaft)?

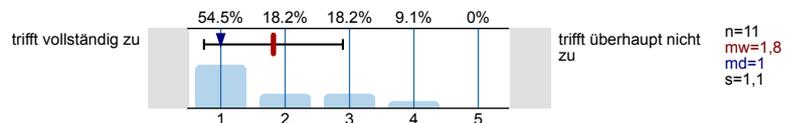


Lehrveranstaltungsevaluation: Nutzen

Mit diesem Bogen konnte ich meine Meinung zur Lehrveranstaltung ...sehr gut/gut/befriedigend/ausreichend/mangelhaft... wiedergeben.



Ich empfinde die Lehrveranstaltungsevaluation als sinnvoll, um die Qualität der Lehre zu verbessern.



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Weitere Informationen zur Lehrveranstaltungsevaluation finden Sie unter: <http://www.uni-greifswald.de/lve>

Profilinie

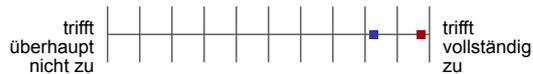
Teilbereich: LE_Deutsche Philologie (PHF)
 Name der/des Lehrenden: Anja Sieger
 Titel der Lehrveranstaltung: Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: E_IDP_S (LV=198, N=4185)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Lehrveranstaltung: Ziele

Das Lernziel der Lehrveranstaltung ist transparent.



n=11 mw=97,0 md=100,0 s=9,0
 n=4073 mw=83,0 md=90,0 s=18,9

Lehrveranstaltung: Strukturierung und Vorbereitung

Die Veranstaltung ist gut organisiert.



n=11 mw=97,0 md=100,0 s=6,5
 n=4131 mw=84,0 md=90,0 s=17,7

Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist nachvollziehbar.



n=11 mw=96,0 md=100,0 s=6,7
 n=4133 mw=84,0 md=90,0 s=18,0

Die Bedeutung bzw. der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



n=11 mw=96,0 md=100,0 s=8,1
 n=4122 mw=82,0 md=90,0 s=19,7

Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



n=11 mw=98,0 md=100,0 s=6,0
 n=4113 mw=90,0 md=100,0 s=15,7

Die Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte, Literaturhinweise) waren hilfreich.



n=11 mw=95,0 md=100,0 s=12,9
 n=4056 mw=84,0 md=90,0 s=19,7

Lehrperson: Engagement und Lehrkompetenz

Die/der Lehrende wirkt gut vorbereitet.



n=11 mw=100,0 md=100,0 s=0,0
 n=4126 mw=93,0 md=100,0 s=12,8

Die/der Lehrende spricht verständlich und anregend.



n=11 mw=100,0 md=100,0 s=0,0
 n=4121 mw=89,0 md=100,0 s=16,9

Die/der Lehrende engagiert sich bei der Lehrtätigkeit.



n=11 mw=99,0 md=100,0 s=3,0
 n=4092 mw=92,0 md=100,0 s=13,8

Die/der Lehrende ist kooperativ und aufgeschlossen.



n=11 mw=98,0 md=100,0 s=4,0
 n=4100 mw=92,0 md=100,0 s=14,8

Lehrperson: Feedback und Betreuung

Diskussionen werden gut geleitet.



n=11 mw=98,0 md=100,0 s=4,0
 n=4022 mw=83,0 md=90,0 s=18,1

Eigene Beiträge, Fragen und aktive Mitarbeit werden gefördert.



n=11 mw=98,0 md=100,0 s=6,0
 n=4076 mw=88,0 md=90,0 s=16,5

Die Studierenden erhalten zu ihren Fragen und Beiträgen hilfreiches Feedback.



n=11 mw=98,0 md=100,0 s=6,0
 n=4054 mw=87,0 md=90,0 s=17,3

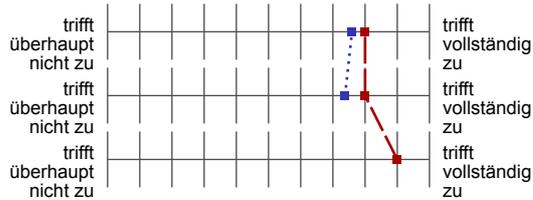
Außerhalb der Lehrveranstaltung findet eine gute Betreuung statt (z.B. nach der Veranstaltung oder in der Sprechstunde).



n=11 mw=100,0 md=100,0 s=0,0
 n=3476 mw=87,0 md=90,0 s=17,4

Lehrveranstaltung: Referate

Die fachlich-inhaltliche Qualität der Referate ist hoch.



n=1 mw=80,0 md=80,0 s=0,0
n=2049 mw=76,0 md=80,0 s=18,4

Die Vortragsweise und Darbietung der Referate ist gut.



n=1 mw=80,0 md=80,0 s=0,0
n=2046 mw=74,0 md=80,0 s=19,4

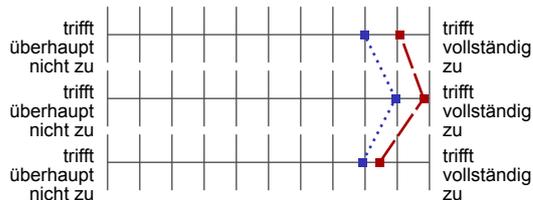
Die Referate werden auf angemessene Weise ergänzt.



n=1 mw=90,0 md=90,0 s=0,0

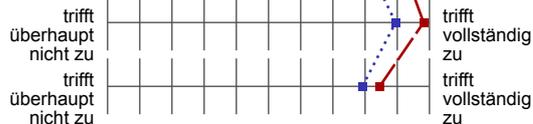
Lehrveranstaltung: Rahmenbedingungen

Die räumlichen Gegebenheiten (z.B. Raumgröße, Ausstattung) sind angemessen.



n=11 mw=91,0 md=100,0 s=13,0
n=4098 mw=80,0 md=90,0 s=26,2

Das Einschreiben in die Lehrveranstaltung bzw. das Erhalten eines Platzes war einfach.



n=11 mw=98,0 md=100,0 s=6,0
n=4085 mw=89,0 md=100,0 s=21,0

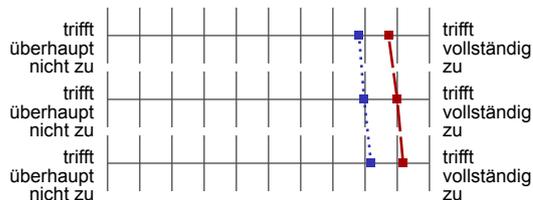
Es treten keine zeitl. Überschneidungen mit anderen wichtigen Lehrveranstaltungen auf.



n=11 mw=85,0 md=100,0 s=25,8
n=4010 mw=79,0 md=100,0 s=31,6

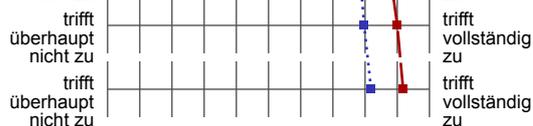
Lehrveranstaltung: Angemessener Arbeitsaufwand und Stoffverständnis

Meine Vorkenntnisse waren ausreichend, um der Veranstaltung zu folgen.



n=11 mw=87,0 md=90,0 s=18,5
n=4091 mw=78,0 md=80,0 s=22,9

Ich empfinde den für diese Veranstaltung zu erbringenden Arbeitsaufwand als angemessen.



n=11 mw=90,0 md=100,0 s=14,1
n=4076 mw=80,0 md=90,0 s=22,1

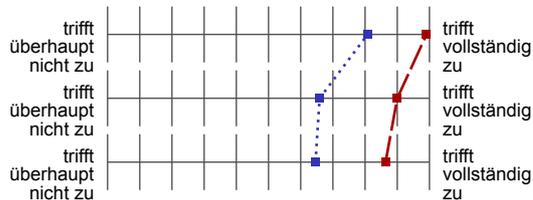
Ich habe den Stoff verstanden.



n=11 mw=92,0 md=90,0 s=8,7
n=4033 mw=82,0 md=90,0 s=18,7

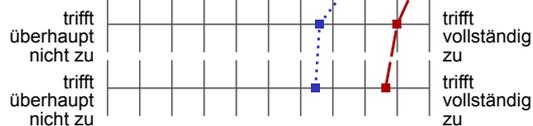
Lehrveranstaltung: Lehr-/Lernmethoden

Die Lehrveranstaltung bietet Möglichkeiten zur selbstständigen Teilnahme (Referate, Essays, Wortbeiträge etc.).



n=11 mw=99,0 md=100,0 s=3,0
n=3981 mw=81,0 md=90,0 s=26,1

In der Lehrveranstaltung kommen verschiedene Unterrichtsmethoden zum Einsatz.



n=11 mw=90,0 md=90,0 s=8,9
n=3950 mw=66,0 md=70,0 s=27,3

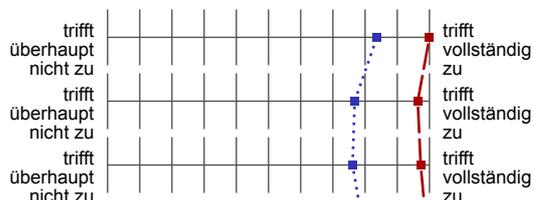
Ich beteilige mich aktiv an der Lehrveranstaltung.



n=11 mw=86,0 md=90,0 s=10,3
n=4025 mw=65,0 md=70,0 s=26,2

Lehrveranstaltung: Interessenförderung und Lerngewinn

Zum Mitdenken und Durchdenken des Themas wird angeregt.



n=11 mw=100,0 md=100,0 s=0,0
n=4093 mw=84,0 md=90,0 s=17,6

Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbstständig mit den Inhalten zu beschäftigen.



n=11 mw=96,0 md=100,0 s=6,7
n=4078 mw=77,0 md=80,0 s=22,4

Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



n=11 mw=97,0 md=100,0 s=4,7
n=4077 mw=76,0 md=80,0 s=24,7

Ich lerne viel in der Veranstaltung.



n=11 mw=99,0 md=100,0 s=3,0
n=4078 mw=80,0 md=80,0 s=21,0

Die behandelten Themen werden kritisch oder von verschiedenen Seiten beleuchtet.



n=11 mw=94,0 md=100,0 s=10,3
n=4046 mw=82,0 md=90,0 s=19,4

Lehrveranstaltung: Gesamteinschätzung

Welche Note würden Sie der Lehrveranstaltung insgesamt geben (sehr gut/gut/befriedigend/ausreichend/mangelhaft)?



n=11 mw=1,0 md=1,0 s=0,0
n=3802 mw=1,9 md=2,0 s=0,8

Lehrveranstaltungsevaluation: Nutzen

Mit diesem Bogen konnte ich meine Meinung zur Lehrveranstaltung ...sehr gut/gut/befriedigend/ausreichend/mangelhaft... wiedergeben.
Ich empfinde die Lehrveranstaltungsevaluation als sinnvoll, um die Qualität der Lehre zu verbessern.



n=11 mw=1,6 md=1,0 s=0,8
n=3907 mw=2,1 md=2,0 s=0,9

n=11 mw=1,8 md=1,0 s=1,1

Auswertungsteil der offenen Fragen

Lehrveranstaltung: Strukturierung und Vorbereitung

Welche Arbeitsmaterialien waren für Sie besonders hilfreich?

POWERPOINT UND AUFGABENBEISPIELE UND LITERATUR

ERARBEITETE AUFGABENSTELLUNGEN

FOLIEN

Literaturhinweise, Handapparat, Texte auf Homepage

DIE LITERATURHINWEISE

gemeinsame Aufgabenentwicklung, Beispiele

Literaturhinweise zu jeder Sitzung

Welche Arbeitsmaterialien hätte ich mir mehr oder anders gewünscht?

DIE FOLIEN AUS DER POWERPOINT PRÄSENTATION AUCH AUF DER WEBSEITE ZUM AUSDRUCKEN!!!

Optionale Fragen der/des Lehrenden

Optionale Frage C (offene Frage)

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

Lehrveranstaltung: Gesamteinschätzung

TOP! Was war gut? (Bitte in GROßEN DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen, um Ihre Anonymität zu wahren!)

METHODENVIELFALT

PRAXISBEZUG

ARBEITSATMOSPHERE DURCH DIE LEHRENDE

SUPER PRAXIS ORIENTIERT

VORBEREITUNG DER DOZENTIN, FOLIEN, LITERATURHINWEISE, ANWENDUNGSBEZUG, AUFBAU DES SEMINARS, LITERATURLISTE ZU BEGINN DES SEMESTERS, BETREUUNG DER DOZENTIN

DISKUSSIONEN, MATERIALIEN, BEISPIELE, METHODEN VIELFALT, BETREUUNG, BEZUG ZUR UNTERRICHTSPRAXIS

SEHR GUTE PRAXISBEZÜGE

VIELFÄLTIGE BEISPIELE

AUSPROBIEREN DER STUDIERENDEN WIRD GEFÖRDERT

BEISPIELE FÜR AUFGABEN, FEEDBACK DER HAUSAUFGABEN

GEMEINSAME AUFGABENENTWICKLUNG + FEEDBACK
VERSCHIEDENE TEXTSORTEN BEI AUFGABENENT. BERÜCKSICHTIGT

EIGENSTÄNDIGE PLANUNG VON AUFGABENBEISPIELEN
FEEDBACK

EINBEZUG DER VERSCHIEDENEN GENRE

TIPP! Was könnte verbessert werden? (Bitte in GROßEN DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen, um Ihre Anonymität zu wahren!)

EINE PRÄSENTATION DIE ZUGÄNGLICH GEMACHT WERDEN KANN,
WENN MAN NICHT ZUM SEMINAR KOMMEN KANN